

Drucker druckt nicht

Beitrag von „ginger“ vom 8. Februar 2006 18:23

Hello zusammen,

ich habe mir fürs Ref einen Laserdrucker angeschafft und seither den Tintenstrahldrucker nicht mehr benutzt. Da ich dachte, das Gerät sei eigentlich noch gut zu gebrauchen, wollte ich ihn jetzt an meinen Vater abgegeben. Ich habe eine neue Patrone gekauft, der Drucker zieht brav ein, nur leider druckt er nichts. Woran kann das liegen? Hat jemand einen Tipp, was ich noch ausprobieren könnte?

Vielen Dank für eure Vorschläge!!

ginger

Beitrag von „Super-Lion“ vom 8. Februar 2006 18:26

Welches Fabrikat hast Du denn?

Es könnte sein, dass es daran liegt, dass dieser Drucker über einen internen Druckkopf verfügt und dieser z.B. verstopft ist.

Oder, bei HP z.B., kaufst Du mit jeder neuen Patrone einen Druckkopf mit - deshalb sind die auch so teuer. Und hier könnte es sein, dass die Patrone einfach defekt ist.

Hatte ich vor 3 Tagen auch. Hab' dann eine teure Original-Patrone gekauft und seither funktioniert er wieder tadellos.

Velleicht mal Düsen reinigen oder Reinigungsprogramm des Druckers fahren?

Ansonsten fällt mir gerade auch kein Tipp ein. Sorry.

Gruß
Super-Lion

Beitrag von „ginger“ vom 8. Februar 2006 18:29

Habe einen Canon BJC-61000, hab eine nachgemachte Pelikanpatrone gekauft. Düsenreinigungsprogramm habe ich schon laufen lassen, hat nix gebracht. Danke für die schnelle Antwort

ginger

Beitrag von „elefantenflip“ vom 8. Februar 2006 21:43

Vielleicht kannst du denk Druckerkopf erst mal in Wasser stellen (Achtung, die Elektronik darf damit nicht in Berührung kommen).

Mein Druckerkopf ist auch verstopft, versucht habe ich es mit Alkohol2-Propanol 70%, hat aber auch nix gebracht.

flip

Beitrag von „puppy“ vom 6. März 2006 20:48

Also: hier auch noch ein Druckerproblem 😞 .

Hab mir jetzt seit langem mal wieder Patronen für den Tintenstrahlducker gekauft, hab sie eingelegt und leider feststellen müssen, dass das gute Teil nicht will: er findet kein Papier,



obwohl genug da ist und das lustige rote Lämpchen blinkt tapfer.

Hat denn jemand ne Idee, was los ist?

puppy

Beitrag von „iche“ vom 6. März 2006 21:10

kann es sein, dass der drucker 2 einzüge hat und er auf dem falschen eingestellt ist?

wenn nicht: der feeder wird durch einen kleinen federkontakt ziemlich weit vorn auf füllung kontrolliert. der kann ggf durch papierabrieb fest sein, da hilft nur eine ordentliche reinigung.

Beitrag von „puppy“ vom 6. März 2006 21:12

Dann wird es wohl die Feder sein. Schon möglich, der Staub hat sich eventuell ein wenig angesammelt. Aber wie kann ich die reinigen? Muss irgendwie manuell sein, weil er tut ja keinen Ruck...

puppy

Beitrag von „iche“ vom 6. März 2006 21:27

die vorschubtaste bringt nichts?
was für ein drucker ist denn dass?

Beitrag von „puppy“ vom 6. März 2006 21:32

Es ist ein Epson. Habe aber gerade festgestellt, dass er das Problem nur anzeigt, wenn er über USB-Anschluss drucken soll. Wenn er nicht an den Computer angeschlossen ist, dann leuchtet die Papierlampe nicht auf. Also werd ich eventuell was in den Einstellungen ändern müssen, USB-Kabel hab ich aber schon eingestellt...

Beitrag von „iche“ vom 6. März 2006 21:36

epson...und der nachname?

Beitrag von „row-k“ vom 6. März 2006 21:42

Ich hatte mal einen Canon (Nachnamen weiß ich nicht mehr), auch ein Tintenstrahler.
Nach Ablauf der Garantie druckte das Luder nicht mehr, war NICHT eingetrocknet, mechanisch alles in Ordnung.

Beim Recherchieren mit Google fand ich, dass Canon (und auch andere Hersteller) eine Art "Selbst-Kaputt-Geh-Elektronik" eingebaut haben, damit angeblich nichts auslaufen kann.
Weiterhin fand ich eine Tasten-Kombination, um diese "Sperre" aufzuheben. Nach Eingabe ging er wieder. Ist aber schon ca. zwei Jahre her.

Wenn's daran liegen sollte:
Googlet nur, Ihr findet schon!

Beitrag von „puppy“ vom 6. März 2006 21:51

Epson stylus photo c84. Hab jetzt auch nen anderen Anschluss benutzt, daraufhin leuchtet kein rotes Licht mehr. Hab aber, oh Wunder, festgestellt, dass der Treiber für den Drucker gar nicht auf meinem neuen Computer ist und werd ihn jetzt wohl suchen müssen. Hab ihn schon im Netz gefunden, Download ist mir aber zu unsicher. Mal weitersuchen...
Danke auf alle Fälle schon mal für die Tipps!
puppy

Beitrag von „iche“ vom 6. März 2006 21:58

download ist unkritisch. treiber sind aktueller als die auf der mitgelieferten cd.
aber: erst installieren, dann drucker anschließen...ist besser

Beitrag von „puppy“ vom 6. März 2006 22:14

So, nach etlichem Downloaden und Umstellen funktioniert das gute Teil nun wieder.
Danke für die Tipps!
puppy

Beitrag von „iche“ vom 6. März 2006 22:26

fein...  